

**Stadt Hitzacker (Elbe)
Der Stadtdirektor**

Hitzacker (Elbe), den 23.04.2020

**Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss 2019
der Stadt Hitzacker (Elbe)**

Inhalt

- Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung 2019
 - 1. Daten zur Haushaltssatzung
 - 2. Erläuterungen zum Verlauf der Haushaltswirtschaft sowie Darstellung der finanzwirtschaftlichen Lage und Bewertung des Jahresabschlusses
 - 3. Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind
 - 4. Darstellung von zu erwartenden möglichen finanzwirtschaftlichen Risiken, die für die Aufgabenerfüllung von besonderer Bedeutung sind.

1. Daten zur Haushaltssatzung

Gemäß § 128 Abs. 3 Nr. 1 NKomVG sowie § 57 KomHKVO - jeweils in der geltenden Fassung - ist als Anhang zum Jahresabschluss ein Rechenschaftsbericht zu erstellen. In ihm werden, den tatsächlichen Verhältnissen entsprechend, der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die finanzwirtschaftliche Lage der Kommune dargestellt. Dabei wird eine Bewertung der Jahresabschlussrechnungen vorgenommen.

Der Rechenschaftsbericht soll auch Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind, und zu erwartende mögliche finanzwirtschaftliche Risiken für die Aufgabenerfüllung von besonderer Bedeutung darstellen.

Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 wurde am 25.02.2019 vom Rat der Stadt Hitzacker (Elbe) beschlossen.

Sie enthielt folgende Festsetzungen:

Ergebnishaushalt

Ordentliche Erträge	4.453.200 Euro
Ordentliche Aufwendungen	4.423.900 Euro

Finanzhaushalt

Einzahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit	4.200.500 Euro
Auszahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit	4.099.000 Euro

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wurden nicht veranschlagt, der Höchstbetrag der Liquiditätskredite wurde auf 700.000 Euro festgesetzt.

2. Erläuterungen zum Verlauf der Haushaltswirtschaft

a) Entwicklung der Verschuldung

In der Rechnungsperiode 2019 wurden Umschuldungen nach Ablauf der Zinsbindungsfristen nicht vorgenommen. Neue Kredite wurden nicht aufgenommen.

Insgesamt wurden für Kredittilgungen des Jahres 2019 ein Betrag von 26.439,13 € ausgezahlt. Bilanzmäßig wurden 25.929,49 Euro getilgt. Die Differenz ist durch jahresübergreifende Buchungen entstanden.

Der Stand der Schulden für Investitionen betrug am 31.12.2018	393.850,69 €
Zugang durch neue Kredite (ohne Umschuldung)	0,00 €
Abgang (Bilanz) durch Tilgung für 2019 (ohne Umschuldung)	-25.929,49 €
Schuldenstand am 31.12.2019	367.921,20 €

b) Liquiditätskredite

- a) Genehmigungsfreier Höchstbetrag von 1/6 der Einzahlungen aus lfd. Geschäftstätigkeit
700.083 EUR
- b) festgesetzter Liquiditätskredit
700.000 EUR
- c) genehmigter Liquiditätskredit
700.000 EUR
- d) Am 31.12.2019 wurden keine Liquiditätskredite in Anspruch genommen.

c) Erwirtschaftete Abschreibungen

Im Gesamtergebnisplan 2019 waren Abschreibungen in Höhe von 412.100 EUR vorgesehen. Tatsächlich erwirtschaftet sind Abschreibungen in Höhe von 415.771,35 EUR auf das Anlagevermögen.

Bei gleichzeitigen Finanzauszahlungen für Investitionstätigkeiten von 107.553,29 EUR konnte das Prinzip der Vermögenserhaltung nicht verwirklicht werden.

d) Entwicklung der offenen Forderungen

Die offenen Forderungen betragen zu Beginn des Haushaltsjahres 2019 313.222,52 EUR. Am 31.12.2019 beliefen sich die offenen Forderungen auf 241.580,52 Euro.

e) Entwicklung der offenen Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten zum 01.01.2019 aus Lieferungen und Leistungen betragen 104.272,77 EUR. Bei den Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen handelt es sich um Verbindlichkeiten an Kreditoren aus noch nicht bezahlten Rechnungen. Zum 31.12.2019 lag dieser Betrag um 23.009,50 höher und betrug 127.282,27 Euro.

Die Transferverbindlichkeiten sind gegenüber dem Stand vom 01.01.2019 von 0,00 Euro um 115,00 Euro gestiegen und betragen am 31.12.2019 115,00 Euro.

Die sonstigen Verbindlichkeiten sind um 195,84 Euro auf 360,42 Euro am 31.12.2019 gesunken. Der Stand am 01.01.2019 war 556,24 Euro.

f) Übersicht über die Investitionen

Der Haushaltsplan 2019 wies investive Einzahlungen in Höhe von 1.465.500 € und investive Auszahlungen in Höhe von 1.579.700 € aus.

Kreditaufnahmen waren nicht vorgesehen.

Daneben wurden aus dem Jahre 2018 investive Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 239.094,88 Euro € als Haushaltsausgaberreste übertragen.

Tatsächlich konnten investive Einzahlungen in Höhe von 344.665,02 € erzielt werden. Investive Auszahlungen wurden in Höhe von 107.553,29 € getätigt.

Art der Auszahlungen	aus HAR	aus 2019	Summe
für Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	39.351,78	21.655,34	61.007,12
für Baumaßnahmen	27.794,64	18.443,55	46.238,19
für Erwerb beweglichen Vermögens	0,00	307,98	307,98
für aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00
Summe	67.146,42	40.406,87	107.553,29

Investitionsmaßnahmen 2019

	Ansatz	Übertrag	tatsächliche	Übertrag nach
	Ausgaben	aus 2018	Ausgaben	2020
Spielgeräte Kinderspielplatz	5.000,00 €	3.048,03 €	4.614,44 €	3.433,59 €
Neubau von Stellplätzen	0,00 €	18.052,03 €	0,00 €	18.052,03 €
Beschaffung/Ersatz Straßenbeleuchtung	10.000,00 €	34.754,41 €	24.746,61 €	15.436,28 €
Beschaffung von Beschilderung	100.000,00 €	7.566,57 €	0,00 €	107.566,57 €
Fassadensanierung Altes Zollhaus	300.000,00 €	0,00 €	11.248,95 €	22.784,51 €
Anerkennungsvoraussetzung Kneippkurort	7.000,00 €	1.993,46 €	0,00 €	8.993,46 €
AZH, Erneuerung Dauerausstellung	160.100,00 €	125.828,60 €	0,00 €	55.128,60 €
AZH, Erweiterung	823.800,00 €	0,00 €	0,00 €	30.500,00 €
Grunderwerb	10.000,00 €	39.351,78 €	56.435,60 €	0,00 €
Grunderwerb Straßenflächen	0,00 €	0,00 €	4.571,52 €	0,00 €
Ballfangnetze Hagener Weg	0,00 €	1.500,00 €	0,00 €	1.500,00 €
Großflächenmäher Hagener Weg	35.800,00 €	0,00 €	307,98 €	40.849,00 €
Carport Hagener Weg	5.000,00 €	0,00 €	0,00 €	5.000,00 €
Erweiterung Slip-Anlage	0,00 €	7.000,00 €	0,00 €	0,00 €
Entlastungsstraße Hitzacker (Elbe)	50.000,00 €	0,00 €	0,00 €	50.000,00 €
Errichtung Fahrradständer Altstadtbereich	8.000,00 €	0,00 €	2.127,56 €	0,00 €
Errichtung Wasserleitung Zwergenbrunnen	5.000,00 €	0,00 €	2.755,63 €	0,00 €
Errichtung Fahrradständer Bereich Bahnhof	40.000,00 €	0,00 €	0,00 €	40.000,00 €
Neugestaltung Amtshof	20.000,00 €	0,00 €	0,00 €	20.000,00 €
Anschaffung von Bänken	0,00 €	0,00 €	745,00 €	0,00 €
	1.579.700,00 €	239.094,88 €	107.553,29 €	419.244,04 €

Übersicht über die übertragenen Haushaltsreste aus 2018

	Übertrag	tatsächliche	noch verfügbar
	aus 2018	Ausgaben	
Spielgeräte Kinderspielplatz	3.048,03 €	3.048,03 €	0,00 €
Neubau von Stellplätzen	18.052,03 €	0,00 €	18.052,03 €
Beschaffung/Ersatz Straßenbeleuchtung	34.754,41 €	24.746,61 €	10.007,80 €
Beschaffung von Beschilderung	7.566,57 €	0,00 €	7.566,57 €
Anerkennungsvoraussetzung Kneippkurort	1.993,46 €	0,00 €	1.993,46 €
AZH, Erneuerung Dauerausstellung	125.828,60 €	0,00 €	125.828,60 €
Grunderwerb	39.351,78 €	39.351,78 €	0,00 €
Ballfangnetze Hagener Weg	1.500,00 €	0,00 €	1.500,00 €
Erweiterung Slip-Anlage	7.000,00 €	0,00 €	7.000,00 €
	239.094,88 €	67.146,42 €	171.948,46 €

Zur Fertigstellung der vorstehenden Investitionen sind noch folgende Mittel weiterhin zur Verfügung zu halten:

Übersicht über die nach 2019 zu übertragenden Mittel:

Betrag	Begründung
Neubau von Stellplätzen 18.052,03 €	Zweckgebunden aus Ablösebeiträgen
Beschaffung/Ersatz Straßenbeleuchtung 10.007,80 €	Maßnahme wurde begonnen und wird voraussichtlich 2020/2021 fertiggestellt
Beschaffung von Beschilderung 7.566,57 €	Maßnahme wurde begonnen
Anerkennungsvoraussetzung Luftkurort 1.993,46 €	Maßnahme wurde begonnen und wird 2019 weitergeführt
AZH, Erneuerung Dauerausstellung 55.128,60 €	Maßnahme soll in finanziell geringerer Art und Weise umgesetzt werden, daher nur Teilübertragung
Ballfangnetze Hagener Weg 1.500,00 €	Soll 2020 umgesetzt werden
94.248,46 €	

Eingespart wurden:

eingespart	Begründung
AZH, Erneuerung Dauerausstellung 70.700,00 €	Maßnahme soll in finanziell geringerer Art und Weise umgesetzt werden, daher teilweise Einsparung möglich
Erweiterung Slip-Anlage 7.000,00 €	Maßnahme vorerst nicht erforderlich
77.700,00 €	

Für Investitionen des Jahres 2019 wurden für folgende Maßnahmen Haushaltsreste gebildet:

Für Investitionen des Jahres 2019 gebildete Haushaltsreste

Übertrag nach	Begründung
2019	
Spielgeräte Kinderspielplatz 3.433,59 €	Notwendige Neubeschaffung aus Verkehrssicherungsgründen
Beschaffung/Ersatz Straßenbeleuchtung 5.428,48 €	Laufende Maßnahme
Beschaffung von Beschilderung 100.000,00 €	Maßnahme wurde begonnen
Fassadensanierung Altes Zollhaus 22.784,51 €	für Restzahlungen aus 2019, Maßnahme wird ansonsten 2021 neu veranschlagt
Anerkennungsvoraussetzung Luftkurort 7.000,00 €	Maßnahme wurde begonnen und wird 2020 weitergeführt

AZH, Erweiterung
 Großflächenmäher Hagener Weg
 Carport Hagener Weg
 Entlastungsstraße Hitzacker (Elbe)
 Errichtung Fahrradständer Bereich Bahnhof
 Neugestaltung Amtshof

Übertrag nach	Begründung
2019	
30.500,00 €	Maßnahme soll in finanziell geringerer Art und Weise umgesetzt werden, daher nur Teilübertragung
35.492,02 €	Auftrag wurde erteilt
5.000,00 €	wird 2020 umgesetzt
50.000,00 €	für Planungskosten
40.000,00 €	Maßnahme hat begonnen
20.000,00 €	für Planungskosten
319.638,60 €	

Zusätzliche Mittel wurden bereitgestellt und übertragen

Großflächenmäher Hagener Weg

Übertrag nach	Begründung
2019	
5.356,98 €	Beschluss gefasst, Auftrag wurde erteilt

Insgesamt wurden damit **419.244,04 Euro** (94.248,46 € + 319.638,60 € + 5.356,98 €) in das Haushaltsjahr 2019 übertragen.

Im dem investiven Teil des Haushalts 2019 entstand ein Liquiditätsüberschuss in Höhe von 237.156,36 €

Die **Einzahlungen** des Berichtsjahres teilen sich wie folgt auf:

Art der Einzahlungen	den Vorjahren zuzuordnen	2019 zuzuordnen	Summe
aus Zuwendungen für Investitionen	1.611,38	2.915,00	4.526,38
aus Beiträgen für Investitionen	936,07	114.565,54	115.501,61
aus Veräußerung des Sachvermögen	0,00	224.637,03	224.637,03
Summe	2.547,45	342.117,57	344.665,02

g) Bewertung des Jahresabschlusses

a) Ergebnishaushalt

Ordentliches und außerordentliches Ergebnis

Der geplante leichte Überschuss im ordentlichen Ergebnis von 29.300 Euro konnte durch den tatsächlichen Überschuss in Höhe von 41.414,87 Euro übertroffen werden. Die Erträge sanken um 131.136,40 Euro, die Aufwendungen um 143.251,27 Euro gegenüber der Haushaltsplanung.

Das außerordentliche Ergebnis hat mit einem Defizit aus Buchverlusten von 41.107,39 Euro abgeschlossen.

Die Stadt Hitzacker (Elbe) war 2019 durch die Anhebung der Grundsteuern A und B ab dem 01.01.2015 auf 600 v.H. weiterhin in der Lage, einen leichten Überschuss im ordentlichen Ergebnis zu erzielen, der nur aufgrund der Buchverluste bei Grundstücksverkäufen keine Bestand hatte.

Übertragung von Budgets

Im Gegensatz zu Zeiten der früheren kameralen Haushaltswirtschaft wurden im Berichtsjahr aufgrund der Finanzlage der Stadt keine Budgetreste gebildet, obwohl dies nach den Budgetvermerken möglich gewesen wäre.

b) Finanzhaushalt

Finanzrechnung lfd. Verwaltungstätigkeit

Die Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit liegen 98.154,10 Euro niedriger als geplant, bei den Auszahlungen ist das Ergebnis um 87.174,61 Euro niedriger als geplant, so dass aus laufender Verwaltungstätigkeit eine Verschlechterung in Höhe von 10.979,49 Euro gegenüber der Haushaltsplanung entstanden ist. Es wird somit ein Finanzmittelüberschuss in Höhe von 90.520,51 Euro ausgewiesen.

Finanzrechnung Investitionstätigkeit

Aus der Investitionstätigkeit ist bei Einzahlungen von 344.665,02 Euro und Auszahlungen von 107.553,29 Euro ein Finanzmittelüberschuss in Höhe von 237.156,36 Euro entstanden.

Finanzrechnung Finanzierungstätigkeit

Hier steht die ordentliche Tilgung mit 26.439,13 Euro zu Buche, Kreditaufnahmen wurden nicht getätigt, so dass hier ein Finanzmitteldefizit in Höhe von 26.439,13 Euro entstanden ist.

Finanzrechnung haushaltsunwirksame Einzahlungen und Auszahlungen

Die haushaltsunwirksamen Einzahlungen betragen -7.566,44 Euro, haushaltsunwirksame Auszahlungen waren nicht vorhanden. Somit gab es hier einen Finanzmittelabfluss in Höhe von 7.566,44 Euro.

Insgesamt hat sich die Kassenlage der Stadt Hitzacker (Elbe) um **293.626,67** Euro verbessert.

Fazit

Die finanzielle Leistungsfähigkeit der Stadt Hitzacker (Elbe) hat sich weiterhin verbessert, allerdings nur in leichter Form. Ziel ist es weiterhin, durch eine sparsame Bewirtschaftung der Haushaltsmittel die bisher aufgelaufenen **Defizite per 31.12.2019 von 555.874,78 Euro** in den nächsten Jahren deutlich zu reduzieren bzw. ganz abzubauen, um die Handlungsfähigkeit der Stadt komplett wiederherzustellen. Die Erhöhung der Hebesätze für die Grundsteuern A und B ab 01.01.2015 auf 600 v.H. war dazu ein deutlicher Schritt in die richtige Richtung.

Zum zweiten Mal nacheinander verfügt die Stadt Hitzacker (Elbe) über positive liquide Mittel und musste zum Bilanzstichtag keine Liquiditätskredite in Anspruch nehmen.

gez.
Kern

**Stadt Hitzacker (Elbe)
Der Stadtdirektor**

Hitzacker (Elbe), den 23.04.2020

**Anhang
zum Jahresabschluss 2019 der Stadt Hitzacker (Elbe)**

Inhalt

- 1. Erläuterungen zu den wichtigsten Ergebnissen des Jahresabschlusses
- 2. Erläuterungen zu erheblichen Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen sowie zu den nicht erreichten Produktzielen
- 3. Beschreibung der angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie der Abweichungen
- 4. Art und Höhe der wesentlichen außerordentlichen Erträge und Aufwendungen
- 5. Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben könnten
- 6. Bisher nicht abgedeckte Fehlbeträge, die nach den einzelnen Jahren getrennt angegeben werden
- Anlagen:
 - Anlagenübersicht
 - Forderungsübersicht
 - Schuldenübersicht

1. Erläuterungen zu den wichtigsten Ergebnissen des Jahresabschlusses

a) Ergebnisrechnung

Gesamtergebnisrechnung

Die ordentlichen Erträge belaufen sich auf **4.322.063,60**, die ordentlichen Aufwendungen auf **4.280.648,73 EUR**. Das ordentliche Ergebnis weist somit einen Überschuss in Höhe von **41.414,87 EUR** auf, damit konnte gem. § 17 Abs. 1 KomHKVO ein Haushaltsausgleich erzielt werden.

Das außerordentliche Ergebnis schließt mit einem Defizit ab, das **41.107,39 EUR** beträgt, so dass der Überschuss insgesamt eine Höhe von **307,48 EUR** hat.

Ordentliche Erträge und Aufwendungen

010 Steuern und ähnliche Abgaben

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
301100 Erträge aus Grundsteuer A (1_1)	-75.100,00	-72.944,22	-2.155,78
301200 Erträge aus Grundsteuer B (1_1)	-1.075.400,00	-1.080.206,46	4.806,46
301300 Erträge aus Gewerbesteuer (1_1)	-726.400,00	-548.309,57	-178.090,43
302100 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (1_1)	-1.619.400,00	-1.607.822,00	-11.578,00
302200 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer (1_1)	-262.800,00	-297.008,00	34.208,00
303110 Erträge aus Vergnügungssteuer (1_1)	-55.300,00	-53.956,40	-1.343,60
303200 Erträge aus Hundesteuer (1_1)	-35.900,00	-38.255,98	2.355,98
303400 Erträge aus Zweitwohnungssteuer (1_1)	-42.900,00	-43.298,29	398,29
SUMME	-3.893.200,00	-3.741.800,92	-151.399,08

Die Minderträge sind überwiegend durch negative Veranlagungen bei der Gewerbesteuer entstanden, so dass diese Ergebnisposition insgesamt eine Verschlechterung gegenüber der Haushaltsplanung von 151.399,08 Euro aufweist.

020 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
314100 Zuweisungen vom Land (1_1)	0,00	-3.200,00	3.200,00
314200 Zuweisung vom Landkreis und anderen Samtgemeinden (1_1)	-2.500,00	-2.546,39	46,39
314700 Zuweisungen von privaten Unternehmen (1_1)	-3.500,00	-3.125,00	-375,00
314800 Zuweisungen von übrigen Bereichen (1_1)	-4.500,00	-3.710,22	-789,78
SUMME	-10.500,00	-12.581,61	2.081,61

Diese Ergebnisposition schließt um 2.081,61 Euro besser ab, als geplant. Grund sind höhere Zuweisungen vom Land als geplant.

030 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
316100 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (1_1)	-252.700,00	-260.636,75	7.936,75
SUMME	-252.700,00	-260.636,75	7.936,75

Die Sonderpostenauflösung liegt um 7.936,75 Euro über dem Ansatz, da bis zum Ende des Haushaltsjahres mehr Zuweisungen aktiviert werden konnten, als ursprünglich geplant.

040 Transfererträge

Transfererträge waren nicht vorhanden.

050 öffentlich-rechtliche Entgelte (ohne Beiträge)

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
331100 Erträge aus Verwaltungsgebühren (1_1)	0,00	-66,00	66,00
332100 Benutzungsgebühren (1_1)	-2.000,00	-1.490,79	-509,21
SUMME	-2.000,00	-1.556,79	-443,21

Das Ergebnis ist um 443,21 Euro schlechter als geplant.

060 privatrechtliche Entgelte

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
341100 Erträge aus Mieten und Pachten (1_1)	-33.800,00	-38.319,14	4.519,14
342100 Erträge aus Verkauf (1_1)	-18.600,00	-21.208,09	2.608,09
346110 Sonst. privatrechtl. Leistungsentg., Schadenfälle (1_1)	-10.000,00	-11.910,36	1.910,36
346120 Erträge aus Eintrittsgeldern (1_1)	-56.000,00	-57.171,60	1.171,60
SUMME	-118.400,00	-128.609,19	10.209,19

Bei allen Positionen gab es gegenüber der Haushaltsplanung leichte Mehrerträge, insgesamt summieren sich diese auf 10.209,19 Euro.

070 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
348210 Erträge aus Erstatt. vom Landkreis und anderen SG (1_1)	-5.600,00	-5.670,66	70,66
348220 Erträge aus Erstattungen von der Samtgemeinde (1_1)	-100,00	0,00	-100,00
348230 Erträge aus Erstattungen von Mitgliedsgemeinden (1_1)	0,00	-498,62	498,62
348400 Erträge aus Erstatt. vom gesetzl. Sozialversich. (1_1)	-2.500,00	-2.757,88	257,88
348700 Erträge aus Erstattungen von privaten Unternehmen (1_1)	-4.200,00	-3.592,41	-607,59
348800 Erträge aus Erstattungen von übrigen Bereichen (1_1)	-6.000,00	-4.071,31	-1.928,69
348810 Erträge aus Erstattungen von übrigen Bereichen (1_1)	-1.000,00	-230,00	-770,00
SUMME	-19.400,00	-16.820,88	-2.579,12

Die Erträge liegen 2.579,12 Euro unter der Haushaltsplanung. Grund hierfür geringere Kostenerstattungen als vorgesehen.

080 Zinsen und ähnliche Finanzerträge

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
361240 Zinseinnahmen von den Gemeinden oder der SG (1_1)	-200,00	-1.799,98	1.599,98
365110 Sonst. Erträge a. Beteiligungen; Gewinnabführungen (1_1)	-100,00	-83,64	-16,36
369100 Gewerbesteuer Vollverzinsung (1_1)	-6.600,00	-3.672,00	-2.928,00
SUMME	-6.900,00	-5.555,62	-1.344,38

Das Ergebnis liegt 1.344,38 Euro unter der Haushaltsplanung. Aus der Gewerbesteuer-Vollverzinsung sind aufgrund der negativen Nachveranlagungen weniger Erträge entstanden. Dagegen sind aus der Verzinsung des Bankguthabens aufgrund der guten Kassenlage mehr Erträge zu verzeichnen.

110 sonstige ordentliche Erträge

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
351110 Erträge aus Konzessionsabgabe Strom (1_1)	-136.900,00	-145.248,86	8.348,86
351120 Erträge aus Konzessionsabgabe Gas (1_1)	-10.700,00	-8.864,98	-1.835,02
356200 Erträge aus Nebenforderungen (1_1)	-2.500,00	-388,00	-2.112,00
356220 Erträge aus Säumniszuschlägen (1_1)	0,00	0,00	0,00
SUMME	-150.100,00	-154.501,84	4.401,84

Die Erträge sind 4.401,84 Euro höher als geplant ausgefallen, bedingt durch Nachzahlungen bei den Erträgen aus der Konzessionsabgabe Strom.

200 Aufwendungen für aktives Personal

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
401200 Arbeitnehmer (1_1)	130.700,00	125.959,68	4.740,32
401900 Sonstige Beschäftigte (1_1)	8.500,00	8.553,25	-53,25
401910 Abzuführende Lohn- und Kirchensteuern (1_1)	500,00	464,25	35,75
402200 VBL Angestellte (Arbeitnehmer) (1_1)	1.600,00	1.632,64	-32,64
403200 AG-Anteil zur Sozialversicherung für Angestellte (1_1)	26.600,00	26.044,45	555,55
403220 Beiträge zur Unfallvers./Berufsgenossenschaft (1_1)	400,00	666,68	-266,68
404100 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäf (1_1)	0,00	58,85	-58,85
SUMME	168.300,00	163.379,80	4.920,20

Die Personalaufwendungen lagen 4.920,20 Euro unter den Haushaltsansätzen und damit im Rahmen der Haushaltsplanung.

210 Aufwendungen für Versorgung

Diese Position ist nicht besetzt.

220 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
421110 Aufwendungen für Schadensfälle (1_1)	5.000,00	5.492,66	-492,66
421116 Unterhaltung der Gebäude (1_1)	15.400,00	6.757,66	8.642,34
421117 Unterhaltung der Gebäude (bes.Unterhaltung) (1_1)	3.000,00	0,00	3.000,00
421121 Unterhaltung der Gebäudeeinrichtungen (1_1)	900,00	255,07	644,93
421127 Unterhaltung der Außenanlagen (1_1)	4.500,00	22.502,81	-18.002,81
421128 Unterhaltung der Außenanlagen (1_1)	1.000,00	1.839,13	-839,13
421131 Unterhaltung des sonst. unbew.Verm.(Grundstücke) (1_1)	29.600,00	19.970,84	9.629,16
421132 Unterhaltung des sonst. unbew.Verm.(Grundstücke) (1_1)	35.500,00	33.865,82	1.634,18
421210 Unterhaltung Grünanlagen (bepflanzt/Beete) (1_1)	56.000,00	32.658,19	23.341,81
421215 Unterhaltung Grünanlagen (sonstige) (1_1)	15.000,00	1.290,96	13.709,04
421220 Unterhaltung der Straßen u. Straßeneinrichtungen (1_1)	200.000,00	207.695,23	-7.695,23
421225 Unterhaltung der Brücken (1_1)	10.000,00	8.153,76	1.846,24
421226 Unterhaltung der Straßen - Straßenkontrollen (1_1)	15.000,00	0,00	15.000,00
421230 Unterhaltung Kultur- und Naturgüter (1_1)	2.800,00	1.341,00	1.459,00
422115 Unterhaltung Bewegliches Sachanlagevermögen (1_1)	3.300,00	2.546,32	753,68
422120 Sonstige Geräte und Ausstattungsgegenstände (1_1)	1.300,00	1.020,09	279,91
422125 Sonstige Instandhaltungsaufwendungen/Wartung (1_1)	2.200,00	1.703,15	496,85
422130 Unterhaltung Geräte (1_1)	100,00	36,34	63,66
422210 Anschaffung geringwert. Gegenstände u. Geräte (1_1)	700,00	1.841,07	-1.141,07
423110 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen (1_1)	2.500,00	1.584,00	916,00
424111 Aufwendungen für Fernwärme (1_1)	2.300,00	2.345,38	-45,38
424112 Aufwendungen für Strom (1_1)	55.500,00	26.408,19	29.091,81
424113 Aufwendungen für Gas (1_1)	800,00	725,79	74,21
424114 Aufwendungen für Wasser (1_1)	1.900,00	3.405,43	-1.505,43
424115 Sonst. Mater., Hilfs- u. Betriebsst. (Reinigungsma (1_1)	1.000,00	825,74	174,26
424116 Versicherungen (1_1)	6.100,00	5.796,94	303,06
424117 Gebäudereinigung (1_1)	500,00	0,00	500,00
424119 Entwässerungsgebühren (1_1)	66.600,00	67.425,90	-825,90
424121 Sonstige grundstücksbezogene Aufwendungen (1_1)	1.000,00	1.855,74	-855,74
424122 Sonstige Dienstleistungen (1_1)	3.400,00	2.754,48	645,52
424123 Entsorgung (Müllgeb., etc.) (1_1)	5.800,00	5.357,31	442,69
424124 Schädlingsbekämpfung Gesundheitspflege (1_1)	6.500,00	6.587,89	-87,89
424125 Bewirtschaftung von Grundstücken und Anlagen (1_1)	5.000,00	6.647,00	-1.647,00
424126 Reinigung öffentl. Verkehrsflächen (1_1)	15.000,00	13.562,19	1.437,81
424127 Grundsteuer (1_1)	2.500,00	1.884,72	615,28
425110 Kraftstoffe (Benzin, Diesel, usw.) (1_1)	600,00	0,00	600,00
425120 Haltung von Fahrzeugen (1_1)	4.200,00	179,40	4.020,60
426120 Aufwendungen für Fortbildung (1_1)	2.200,00	3.106,00	-906,00
426140 Dienst- und Schutzkleidung (1_1)	700,00	124,98	575,02
426150 Dienstreisen (1_1)	200,00	159,55	40,45
427130 Öffentlichkeitsarbeit u.a. (1_1)	22.300,00	13.832,66	8.467,34
427131 Ehrungen, Jubiläen und Repräsentationen (1_1)	0,00	15,00	-15,00
429100 Aufwend. für sonstige Dienstleistungen von Dritten (1_1)	0,00	89,25	-89,25
SUMME	607.900,00	513.643,64	94.256,36

Diese Ergebnisgliederungsposition weist bei den einzelnen Konten Verschiebungen auf, die zu Minderaufwendungen bei dieser Position von 94.256,36 Euro gegenüber der Haushaltsplanung geführt haben. Zum einen liegt dieses an wesentlich geringeren Stromaufwendungen als geplant, zum anderen wurden aufgrund der im Laufe des Jahres sich abzeichnenden Verringerung der Gewerbesteuererträge einige angedachte Maßnahmen nicht durchgeführt. Die einzelnen Veränderungen sind der o.a. Tabelle zu entnehmen.

230 Abschreibungen

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
471100 Planmäßige Abschreibungen auf das Vermögen (1_1)	412.100,00	415.771,35	-3.671,35
SUMME	412.100,00	415.771,35	-3.671,35

Die planmäßigen Abschreibungen liegen 3.671,35 Euro über dem Ansatz. Abschreibungen auf das Finanzvermögen gab es in 2019 nicht.

240 Zinsen und ähnliche Aufwendungen

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
451700 Zinsen an Kreditinstitute (1_1)	6.800,00	6.749,07	50,93
452110 Zinsen für Liquiditätskredite Mitgliedsgemeinden (1_1)	1.500,00	55,60	1.444,40
459220 Vollverzinsung Gewerbesteuer (1_1)	2.000,00	1.183,00	817,00
SUMME	10.300,00	7.987,67	2.312,33

Der Minderaufwand von 2.312,33 Euro ist überwiegend durch die gute Kassenlage der Stadt Hitzacker (Elbe) bedingt und schlägt sich daher in geringeren Zinsen für Liquiditätskredite nieder.

250 Transferaufwendungen

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
431600 Zuschüsse an sonstige öffentliche Sonderrechnungen (1_1)	123.200,00	147.428,62	-24.228,62
431700 Zuschüsse an private Unternehmen (1_1)	3.400,00	3.275,00	125,00
431800 Zuschüsse an kulturelle Einrichtungen (1_1)	12.800,00	11.822,70	977,30
431820 Sonst. Zuschüsse für lfd. Zwecke an priv. Orga. (1_1)	7.500,00	7.500,00	0,00
434100 Gewerbesteuerumlage (1_1)	112.300,00	58.926,00	53.374,00
437210 Kreisumlage (1_1)	1.555.600,00	1.552.608,00	2.992,00
437211 Zuführung./Inanspruchn. Rückst. (Kreisumlage) (1_1)	-46.500,00	-46.532,46	32,46
437220 Samtgemeindeumlage (1_1)	1.361.100,00	1.358.528,00	2.572,00
437221 Zuführ./Inanspruchn. Rückst. (SG-umlage) (1_1)	-40.700,00	-40.715,90	15,90
437310 Allgemeine Umlage an Zweckverbände u. dgl. (1_1)	38.700,00	38.164,22	535,78
SUMME	3.127.400,00	3.091.004,18	36.395,82

Mit einer Abweichung von 36.395,82 Euro liegt diese Ergebnisposition unter der Haushaltsplanung. Gründe hierfür sind eine niedrigere Gewerbesteuerumlage wegen gesunkener Einzahlungen aus der Gewerbesteuer, die die Mehrauszahlungen an die VERDO GmbH (Konto 431600) kompensiert hat.

260 Sonstige ordentliche Aufwendungen

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
442110 Aufwandsentschädigungen Gemeindeorgane (1_1)	23.200,00	21.779,76	1.420,24
442910 Verfügungsmittel (1_1)	1.300,00	1.107,79	192,21
442920 Mitgliedsbeiträge (1_1)	6.200,00	5.928,82	271,18
442930 Andere sonstige Aufwendungen (1_1)	2.000,00	1.948,54	51,46
443110 Büromaterialien (1_1)	100,00	148,75	-48,75
443112 Fernmeldegebühren (1_1)	600,00	518,03	81,97
443113 Aufwand für Leitungsnetze (1_1)	300,00	214,20	85,80
443115 Gerichts-, Anwalts- und Notarkosten (1_1)	3.000,00	0,00	3.000,00
443116 Planungsaufwendungen (1_1)	12.400,00	5.778,64	6.621,36
443117 Beratungs- und Betreuungshonorare (1_1)	4.000,00	574,48	3.425,52
443118 Sonstige Geschäftsaufwendungen (1_1)	13.000,00	17.303,73	-4.303,73
443119 Rechnungsprüfungsgebühren (1_1)	3.900,00	3.676,00	224,00
443120 Gebühren, Entgelte und Lizenzen (1_1)	100,00	565,76	-465,76
443121 Sonstige Aufwendungen für laufenden Betrieb (1_1)	6.000,00	7.705,63	-1.705,63
443122 Sonstige Sachaufwendungen (1_1)	1.300,00	2.156,20	-856,20
444160 Versicherungen (Haftpfl., Unfall, Vermögenssch.) (1_1)	10.000,00	4.338,79	5.661,21
445210 Kostenerstattung an die Samtgemeinde (1_1)	5.500,00	14.105,97	-8.605,97
445800 Kostenerstattungen an übrige Bereiche (1_1)	5.000,00	1.005,00	3.995,00
448210 Säumniszuschläge (1_1)	0,00	6,00	-6,00
SUMME	97.900,00	88.862,09	9.037,91

Bei dieser Ergebnisposition sind Minderaufwendungen von 9.037,91 Euro entstanden. Größerer Abweichungen sind der vorstehenden Tabelle zu entnehmen.

b) Finanzrechnung

Gesamtfinanzrechnung

Unter Berücksichtigung des Ergebnisses für die ordentliche Tilgung in Höhe von **26.439,13 EUR** entsteht ein Zahlungsüberschuss für die laufende Verwaltungstätigkeit von **64.081,38 EUR**.

Aus den Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen entsteht ein Zahlungsmittelüberschuss in Höhe von **237.156,36 EUR**.

Die haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgänge schließen mit einem Zahlungsmitteldefizit in Höhe von **7.566,44 EUR** ab. Die Finanzrechnung weist unter Berücksichtigung der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit in Höhe von **0,00 Euro** insgesamt ein Zahlungsmittelüberschuss von **293.671,30 EUR** auf.

Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

1010 Steuern und ähnliche Abgaben

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
601100 Einzahlungen aus Grundsteuer A (1_1)	75.100,00	72.312,87	2.787,13
601200 Einzahlungen aus Grundsteuer B (1_1)	1.075.400,00	1.082.594,26	-7.194,26
601300 Einzahlungen aus Gewerbesteuer (1_1)	726.400,00	577.507,24	148.892,76
602100 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (1_1)	1.619.400,00	1.607.822,00	11.578,00
602200 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer (1_1)	262.800,00	297.008,00	-34.208,00
603110 Einzahlungen aus Vergnügungssteuer (1_1)	55.300,00	58.311,49	-3.011,49
603200 Einzahlungen aus Hundesteuer (1_1)	35.900,00	39.397,35	-3.497,35
603400 Einzahlungen aus Zweitwohnungssteuer (1_1)	42.900,00	43.162,38	-262,38
SUMME	3.893.200,00	3.778.115,59	115.084,41

Mindereinzahlungen, überwiegend bei der Gewerbesteuer führen zu einem um 115.084,41 Euro schlechterem Ergebnis.

1020 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
614100 Zuweisungen für laufenden Zwecke vom Land (1_1)	0,00	3.200,00	-3.200,00
614200 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Landkreis u.a. (1_1)	2.500,00	2.546,39	-46,39
614700 Zuweisungen von privaten Unternehmen (1_1)	3.500,00	3.125,00	375,00
614800 Zuweisungen von übrigen Bereichen (1_1)	4.500,00	3.710,22	789,78
SUMME	10.500,00	12.581,61	-2.081,61

Das bessere Ergebnis dieser Finanzgliederungsposition ist auf die Mehreinzahlungen bei den Landeszuweisungen zurückzuführen.

1030 sonstige Transfereinzahlungen

Hier gibt es keine Einzahlungen.

1040 öffentlich-rechtliche Entgelte

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
631100 Einzahlungen aus Verwaltungsgebühren (1_1)	0,00	66,00	-66,00
632110 Einzahlungen aus Benutzungsgebühren (1_1)	2.000,00	1.478,79	521,21
SUMME	2.000,00	1.544,79	455,21

Das Ergebnis liegt um 455,21Euro unter der Haushaltsplanung.

1050 privatrechtliche Entgelte

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
641110 Einzahlungen aus Mieten und Pachten (1_1)	33.800,00	40.037,40	-6.237,40
642100 Einzahlungen aus Verkauf (1_1)	18.600,00	21.008,13	-2.408,13
646120 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte (1_1)	66.000,00	71.751,49	-5.751,49
SUMME	118.400,00	132.797,02	-14.397,02

Diese Position liegt durch Mehreinzahlungen bei allen Positionen insgesamt 14.397,02 Euro über der Haushaltsplanung.

1060 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
648200 Erstattungen vom Landkreis und anderen SG (1_1)	5.600,00	5.670,66	-70,66
648210 Erstattungen von der Samtgemeinde (1_1)	100,00	0,00	100,00
648220 Erstattungen von Mitgliedsgemeinden der SG (1_1)	0,00	208,19	-208,19
648400 Erstattungen von gesetzl Sozialversicher. (1_1)	2.500,00	2.826,54	-326,54
648700 Erstattungen von privaten Unternehmen (1_1)	4.200,00	3.842,41	357,59
648800 Erstattungen von übrigen Bereichen (1_1)	7.000,00	3.788,58	3.211,42
SUMME	19.400,00	16.336,38	3.063,62

Niedrigere Kostenerstattungen, u.a. für Bebauungspläne im Rahmen des Planungsfortschrittes sind Ursache für die um insgesamt 3.063,62 Euro niedrigeren Einzahlungen.

1070 Zinsen und ähnliche Einzahlungen

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
661220 Zinseinzahlungen von den Mitgliedsgemeinden der SG (1_1)	200,00	1.799,98	-1.599,98
665110 Sonst. Einz. v. Beteiligungen, Kapitaleinlagen u.ä (1_1)	100,00	83,64	16,36
669110 Gewerbesteuer Vollverzinsung (1_1)	6.600,00	4.000,00	2.600,00
SUMME	6.900,00	5.883,62	1.016,38

Mindereinzahlungen bei der Gewerbesteuer-Vollverzinsung und Mehreinzahlungen bei den Zinsen für das Guthaben der Stadt Hitzacker (Elbe) führen zu einem um 1.016,38 Euro schlechterem Ergebnis.

1090 sonstige Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
651110 Einzahlungen aus Konzessionsabgabe Strom (1_1)	136.900,00	145.721,44	-8.821,44
651120 Einzahlungen aus Konzessionsabgabe Gas (1_1)	10.700,00	8.635,43	2.064,57
656210 Einzahlungen aus Nebenforderungen (1_1)	2.500,00	384,12	2.115,88
656230 Einzahlungen aus Säumniszuschlägen (1_1)	0,00	345,90	-345,90
SUMME	150.100,00	155.086,89	-4.986,89

Mehreinzahlungen bei der Konzessionsabgabe für Strom gleichen Minderauszahlungen bei den anderen Positionen aus und führen zu diesem leicht verbesserten Ergebnis.

Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

1210 Auszahlungen für aktives Personal

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
701200 Arbeitnehmer (Angestellte) (1_1)	-130.700,00	-125.959,68	-4.740,32
701900 Sonstige Personalauszahlungen (1_1)	-8.500,00	-8.553,25	53,25
702210 Angestellte (1_1)	-1.600,00	-1.632,64	32,64
702230 Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer (1_1)	-500,00	-464,25	-35,75
703200 Arbeitnehmer (Angestellte) (1_1)	-26.600,00	-26.044,45	-555,55
703210 Arbeitnehmer (Arbeiter) (1_1)	-400,00	-370,38	-29,62
704120 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäf (1_1)	0,00	-58,85	58,85
SUMME	-168.300,00	-163.083,50	-5.216,50

Insgesamt liegen die Personalauszahlungen um 5.216,50 Euro unter der Haushaltsplanung.

1220 Auszahlungen für Versorgung

Diese Position ist nicht besetzt.

1230 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
721116 Unterhaltung der Gebäude (1_1)	-18.400,00	-13.056,36	-5.343,64
721121 Unterhaltung der Gebäudeeinrichtungen (1_1)	-900,00	-255,07	-644,93
721126 Unterhaltung der Außenanlagen (1_1)	-72.000,00	-47.634,29	-24.365,71
721131 Unterhaltung des sonst. unbewegl. Vermögens (1_1)	-29.600,00	-24.025,13	-5.574,87
721190 Unterhaltung Infrastrukturvermögen (1_1)	-265.000,00	-270.398,38	5.398,38
721230 Unterhaltung Kultur- und Naturgüter (1_1)	-2.800,00	-2.810,68	10,68
722111 Unterhaltung Bewegliches Sachanlagevermögen (1_1)	-3.300,00	-2.546,32	-753,68
722115 Sonstige Instandhaltungsauszahlungen (1_1)	-2.200,00	-1.703,15	-496,85
722120 Sonstige Geräte und Ausstattungsgegenstände (1_1)	-1.300,00	-1.053,15	-246,85
722121 Unterhaltung Geräte (1_1)	-100,00	-36,34	-63,66
722210 Einrichtungsgegenstände und Geräte (1_1)	-700,00	-1.841,07	1.141,07
723110 Mieten, Pachten (1_1)	-2.500,00	-2.138,00	-362,00
724111 Auszahlungen für Fernwärme (1_1)	-2.300,00	-2.345,38	45,38
724112 Auszahlungen für Strom (1_1)	-55.500,00	-16.470,00	-39.030,00
724113 Auszahlungen für Gas (1_1)	-800,00	-717,79	-82,21
724114 Auszahlungen für Wasser (1_1)	-1.900,00	-1.605,87	-294,13
724115 Sonstige Materialien, Hilfs- und Betriebsstoffe (1_1)	-1.000,00	-448,52	-551,48
724116 Auszahlungen für Versicherungen (1_1)	-6.100,00	-5.796,94	-303,06
724117 Auszahlungen für Gebäudereinigung (1_1)	-500,00	0,00	-500,00
724119 Auszahlungen für Entwässerungsgebühren (1_1)	-66.600,00	-66.878,24	278,24
724121 Sonstige grundstücksbezogene Auszahlungen (1_1)	-1.000,00	-1.935,84	935,84
724122 Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen (1_1)	-3.400,00	-2.610,97	-789,03
724123 Auszahlungen für Entsorgung (1_1)	-5.800,00	-4.774,99	-1.025,01
724124 Schädlingsbekämpfung Gesundheitspflege (1_1)	-6.500,00	-6.587,89	87,89
724125 Bewirtschaftung von Grundstücken und Anlagen (1_1)	-20.000,00	-23.926,93	3.926,93
724126 Auszahlungen für Grundsteuer (1_1)	-2.500,00	-1.884,72	-615,28
725110 Auszahlungen für Kraftstoffe (Benzin) (1_1)	-600,00	0,00	-600,00
725120 Haltung von Fahrzeugen (1_1)	-4.200,00	-179,40	-4.020,60
726120 Auszahlungen für Fortbildung (1_1)	-2.200,00	-3.106,00	906,00
726140 Dienst- und Schutzkleidung (1_1)	-700,00	-124,98	-575,02
726150 Auszahlungen für Dienstreisen (1_1)	-200,00	-414,85	214,85
727130 Auszahlungen für Öffentlichkeitsarbeit u.a. (1_1)	-22.300,00	-19.256,94	-3.043,06
727131 Auszahlungen für Ehrungen, Jubiläen, Repräsentat. (1_1)	0,00	0,00	0,00
729100 Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen von Dri (1_1)	0,00	-89,25	89,25
SUMME	-602.900,00	-526.653,44	-76.246,56

Die Auszahlungen liegen um 76.246,56 Euro unter der Haushaltsplanung. Die einzelnen Abweichungen sind der o.a. Tabelle zu entnehmen. Die größten Einsparungen sind bei den Stromauszahlungen sowie den Auszahlungen für die Unterhaltung der Außenanlagen zu verzeichnen.

1240 Zinsen und ähnliche Auszahlungen

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
751700 Zinsauszahlungen an Kreditinstitute (1_1)	-6.800,00	-7.164,43	364,43
752120 Zinsauszahlungen für Liquiditätskredite MG (1_1)	-1.500,00	-55,60	-1.444,40
759220 Vollverzinsung Gewerbesteuer (1_1)	-2.000,00	-1.183,00	-817,00
SUMME	-10.300,00	-8.403,03	-1.896,97

Hier wurden 1.896,97 Euro weniger ausgezahlt als geplant, weil es Einsparungen bei den Liquiditätskreditzinsen gegeben hat.

1250 Transferauszahlungen

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
731600 Zuschüsse an sonst. öffentl. Sonderrechnungen (1_1)	-123.200,00	-184.028,62	60.828,62
731700 Zuschüsse für lfd. Zwecke an private Unternehmen (1_1)	-3.400,00	-3.160,00	-240,00
731800 Zuschüsse an kulturelle Einrichtungen (1_1)	-12.800,00	-11.822,70	-977,30
731820 Sonstige Zuschüsse f. lfd. Zwecke an private Orga. (1_1)	-7.500,00	-7.500,00	0,00
734100 Gewerbesteuerumlage (1_1)	-112.300,00	-58.926,00	-53.374,00
737210 Kreisumlage (1_1)	-1.555.600,00	-1.552.608,00	-2.992,00
737220 Samtgemeindeumlage (1_1)	-1.361.100,00	-1.358.528,00	-2.572,00
737310 Allgemeine Umlage an Zweckverbände u. dgl. (1_1)	-38.700,00	-38.164,22	-535,78
SUMME	-3.214.600,00	-3.214.737,54	137,54

Es entstanden insgesamt Mehrauszahlungen in Höhe von 137,54 Euro. An die VERDO GmbH mussten aufgrund des Vorjahresergebnisses 60.828,62 Euro mehr ausgezahlt werden, die Auszahlung für die Gewerbesteuerumlage fiel dagegen um 53.374,00 Euro niedriger aus

1260 sonstige haushaltswirksame Auszahlungen

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
742120 Aufwandsentschädigung für Gemeindeorgane (1_1)	-23.200,00	-21.912,76	-1.287,24
742910 Auszahlungen für Verfügungsmittel (1_1)	-1.300,00	-1.427,69	127,69
743110 Auszahlungen für Büromaterialien (1_1)	-100,00	-148,75	48,75
743112 Auszahlungen für Fernmeldegebühren (1_1)	-900,00	-732,23	-167,77
743115 Auszahl. für Gerichts-, Notar- und Anwaltskosten (1_1)	-3.000,00	0,00	-3.000,00
743116 Auszahlungen für Planungskosten (1_1)	-12.400,00	-7.729,50	-4.670,50
743118 Sonstige Geschäftsauszahlungen (1_1)	-17.000,00	-14.398,70	-2.601,30
743119 Rechnungsprüfungsgebühren (1_1)	-3.900,00	-6.016,00	2.116,00
743120 Auszahlungen für Gebühren und Entgelte (1_1)	-100,00	-565,76	465,76
743121 Sonstige Auszahlungen für laufenden Betrieb (1_1)	-17.200,00	-22.482,33	5.282,33
743123 Sonstige Sach- und Dienstleistungen (1_1)	-1.300,00	-2.634,20	1.334,20
744160 Versicherungen (1_1)	-10.000,00	-4.338,79	-5.661,21
745200 Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverb. (1_1)	-5.500,00	-14.105,97	8.605,97
745800 Erstattungen an übrige Bereiche (1_1)	-5.000,00	-500,66	-4.499,34
748210 Säumniszuschläge (1_1)	0,00	-6,00	6,00
749100 Übrige sonst. Auszahlungen aus lfd. Geschäftstät. (1_1)	-2.000,00	-1.948,54	-51,46
SUMME	-102.900,00	-98.947,88	-3.952,12

Insgesamt wurden 3.952,12 Euro weniger ausgezahlt als geplant. Damit liegt dieser Bereich trotz Verschiebungen bei den einzelnen Auszahlungsarten im Rahmen der Haushaltsplanung.

Investive Ein- und Auszahlungen

	Ansatz	Ergebnis
	Investitionen	Investitionen
681010 Investitionszuweisungen vom Bund (1_1)	0,00	1.611,38
681100 Investitionszuweisungen vom Land (1_1)	1.113.100,00	0,00
681700 IV-Zuschüsse von privaten Unternehmen (1_1)	20.000,00	0,00
681800 IV-Zuschüsse von übrigen Bereichen (1_1)	129.300,00	2.915,00
682105 Einzahlung aus Veräuß. von Waldflächen (1_1)	22.000,00	22.600,00
682107 Einzahlung aus Veräuß. unbebauter Grundstücke (1_1)	181.100,00	202.037,03
682108 Einzahlung aus Veräuß. bebauter Grundstücke (1_1)	0,00	0,00
689110 Einzahlungen aus Erschließungsbeiträgen (1_1)	0,00	114.565,54
689120 Einzahlungen aus Straßenausbaubeiträgen (1_1)	0,00	936,07
Summe	1.465.500,00	344.665,02
781800 IV-Zuweisung an übrigen Bereich (1_1)		0,00
782105 Auszahlungen für unbebaute Grundstücke (1_1)	-10.000,00	-56.435,60
782107 Auszahlungen für Grundstücke für Verkehrsanlagen (1_1)	0,00	-4.571,52
783116 Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung (1_1)	-167.100,00	0,00
783117 Auszahlungen für Fahrzeuge (1_1)	-35.800,00	-307,98
783121 Sonstiges bewegliches Sachanlagevermögen bis 1.000 (1_1)	0,00	0,00
787120 Gebäude und andere Bauten (1_1)	-1.128.800,00	-11.248,95
787140 Grundstückseinrichtungen (1_1)	-20.000,00	0,00
787210 Baumaßnahmen an Verkehrsanlagen (1_1)	-50.000,00	-2.755,63
787211 Grundstückseinrichtungen auf Verkehrsflächen (1_1)	-163.000,00	-27.619,17
787310 Grundstückseinrichtungen Spielplätze (1_1)	0,00	-4.614,44
787311 Spielgeräte (1_1)	-5.000,00	0,00
SUMME	-1.579.700,00	-107.553,29

Ein- und Auszahlungen liegen deutlich unter den Ansätzen. Hauptgrund dafür ist, dass die geplante Erneuerung der Dauerausstellung im AZH mit der dafür vorgesehenen Gebäudeerweiterung nicht zum Tragen kommt. Alleine für die Beantragung von Landesmitteln hätten 50.000 Euro an Planungskosten geleistet werden müssen ohne dass es eine Garantie für eine Zuschussbewilligung gegeben hätte.

Trotzdem sind die Einzahlungen im Verhältnis zu den übrigen Haushaltsansätzen hoch, weil es der Stadt gelingt ist, mehrere Grundstücke im Baugebiet Hitzacker-Süd zu veräußern.

c) Veränderung des Zahlungsmittelbestandes:

Anfangsbestand 2019	+422.427,47 Euro
Laufende Verwaltungstätigkeit incl. Tilgung	+64.081,38 Euro
Investitionstätigkeit	+237.111,73 Euro
Einzahlungen aus Kreditaufnahmen	0,00 Euro
Saldo der haushaltsunwirksamen Zahlungen	-7.566,44 Euro
Endbestand 2019	+716.054,14 Euro

Am 31.12.2019 wurden genauso wie zu Beginn des Jahres keine Liquiditätskredite in Anspruch genommen.

2. Erläuterung zu erheblichen Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen sowie zu den nicht erreichten Produktzielen (ab 10.000,00 Euro)

Sonderpostenaufösungen, Abschreibungen und Personalaufwendungen werden hierbei nicht mit aufgeführt.

Produkt	Position	Abweichung
25020 Kulturobjekte (Tourismus)	Unterhaltung der Gebäude	-11.084,42
57300 Wirtschaftliche Beteiligungen	Zuschüsse an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	+24.228,62
54100 Straßen, Wege, Plätze	Unterhaltung der Straßen und Straßeneinrichtungen	+39.903,73
54100 Straßen, Wege, Plätze	Unterhaltung der Straßen – Straßenkontrollen	-15.000,00
54100 Straßen, Wege, Plätze	Kostenerstattung an die Samtgemeinde	+14.105,97
54500 Straßenbeleuchtung und –reinigung	Aufwendungen für Strom	-24.527,63
55101 Öffentliches Grün/Landschaftsbau (FD 30)	Unterhaltung Grünanlagen (bepflanzt/Beete)	-23.341,81
55101 Öffentliches Grün/Landschaftsbau (FD 30)	Unterhaltung Grünanlagen (sonstige)	-13.709,04
55500 Wirtschaftswege	Unterhaltung der Straßen und Straßeneinrichtungen	-23.965,12
42401 Sport und Freizeit (Liegenschaftsverwaltung)	Unterhaltung der Außenanlagen	+16.606,37
61100 Steuern, Allgemeine Zuweisungen	Gewerbsteuer	-178.090,43
61100 Steuern, Allgemeine Zuweisungen	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	-11.578,00
61100 Steuern, Allgemeine Zuweisungen	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	+34.208,00
61100 Steuern, Allgemeine Zuweisungen	Gewerbsteuerumlage	-53.374,00

Budgetentwicklung

Die nachstehende Darstellung zeigt die Veränderungen, die innerhalb des Haushaltsjahres in diesen Bereichen zu verzeichnen waren.

Es gab im Jahr 2019 **folgende Abweichungen** der Budgets:

Ordentlicher Ergebnishaushalt

Budget	Ansatz	Ergebnis	Abweichung
0 Verwaltungsvorstand, Stabsstellenaufgaben	-247.100,00	-244.940,03	2.159,37
1 Zentrale Dienste	-59.600,00	-46.927,57	12.672,43
2 Finanzen	+146.400,00	+150.824,84	4.425,84
3 Bau	-771.900,00	-683.725,51	88.174,49
4 Bürgerservice	-12.400,00	-11.344,83	1.055,17
6 Allgemeine Finanzen	+968.900,00	877.526,97	-91.373,03

Außerordentlicher Ergebnishaushalt

Budget	Ansatz	Ergebnis	Abweichung
0 Verwaltungsvorstand, Stabsstellenaufgaben	0,00	0,00	0,00
1 Zentrale Dienste	0,00	0,00	0,00
2 Finanzen	0,00	0,00	0,00
3 Bau	0,00	-41.107,39	-41.107,39
4 Bürgerservice	0,00	0,00	0,00
6 Allgemeine Finanzen	0,00	0,00	0,00

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen

Die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen werden separat vom Gesamtergebnis ermittelt. Hier werden nur die Aufwendungen (ohne Abschreibungen und Zuführungen zu Pensions- und Beihilferückstellungen) betrachtet und das Ergebnis in Relation zu den Haushaltsansätzen gestellt.

Ordentlicher Ergebnishaushalt

Budget	Ansatz	Ergebnis	Überplanmäßig
0 Verwaltungsvorstand, Stabsstellenaufgaben	420.400,00	425.089,43	4.689,43
1 Zentrale Dienste	59.600,00	46.927,57	0,00
2 Finanzen	3.700,00	3.676,00	0,00
3 Bau	973.800,00	900.228,52	0,00
4 Bürgerservice	14.300,00	13.925,90	0,00
6 Allgemeine Finanzen	2.952.100,00	2.890.801,31	0,00

Begründungen:

Budget 0: diverse kleinere Beträge, Überschreitung liegt in der Entscheidungsbefugnis des Stadtdirektors und wurde genehmigt.

Außerordentlicher Ergebnishaushalt

Budget	Ansatz	Ergebnis	überplanmäßig
0 Verwaltungsvorstand, Stabsstellenaufgaben	0,00	0,00	0,00
1 Zentrale Dienste	0,00	0,00	0,00
2 Finanzen	0,00	0,00	0,00
3 Bau	0,00	62.752,79	0,00
4 Bürgerservice	0,00	0,00	0,00
6 Allgemeine Finanzen	0,00	0,00	0,00

Begründungen:

Budget 3: keine überplanmäßigen Aufwendungen, da im ordentlichen Ergebnis noch genügend freie Kapazitäten und das Budget der Ergebnishaushalt insgesamt ist (ordentlich und außerordentlich)

3. Angewandte Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die planmäßige Abschreibung der Vermögensgegenstände erfolgte gem. § 47 Abs. 1 GemHKVO linear. Die Nutzungsdauern orientierten sich an der amtlichen Abschreibungstabelle des Landes Niedersachsen (RdErl. MI Nds. V. 4.12.2006).

Die Bewertung des Finanzvermögens und der liquiden Mittel erfolgt anhand des Nominalwertes. Es finden mindestens zweimal jährlich Besprechungen statt, zum einen zwischen Kassenleiter, stellv. Kassenleiterin und FBL 2 (für Forderungen bis 150,00 Euro), zum anderen mit den betroffenen Fachdienstleitern (für höhere Forderungen), in denen entschieden wird, wie mit zweifelhaften Forderungen umgegangen (Wertberichtigung/Erlass/befristet oder unbefristete Niederschlagung) wird.

Die Auflösung der Sonderposten erfolgte entsprechend der Nutzungsdauer der jeweils bezuschussten Maßnahme. Zuweisungen, die nicht einer konkreten Maßnahme zugeordnet werden konnten, wurden gemäß Empfehlung der „Arbeitsgruppe Doppik“ über einen Zeitraum von 30 Jahren aufgelöst.

Die Geldschulden und die Verbindlichkeiten sowie die passive Rechnungsabgrenzung wurden mit ihrem Rückzahlungsbetrag bewertet.

Erläuterung der Bilanzpositionen

Bilanzsumme

31.12.2019	31.12.2018	Veränderung in %
11.718.035,80	12.009.380,10 €	-2,43

Wichtige Positionen der Aktivseite

Das **immaterielle Vermögen** verminderte sich in Laufe des Jahres 2019 um 10.751,28 Euro auf 360.276,63 Euro. Es sind Abschreibungen von 10.751,28 Euro gebucht, Zugänge gab es keine.

Sachvermögen

31.12.2019	31.12.2018	Veränderung in %
10.389.175,79	10.891.753,48 €	-4,61

Das **Sachvermögen** verminderte sich im Jahresverlauf um 502.577,69 Euro. Zum Jahresbeginn war ein Wert von 10.891.753,48 € verzeichnet. Zum Jahresabschluss waren es 10.389.175,79 €. Die Wertminderung des Anlagevermögens erfolgte durch die Abschreibungen (405.020,07 €) und Verkäufe von Grundstücken (268.744,42 €). Eine Wertsteigerung von insgesamt 171.186,80 € ist durch verschieden kleinere Investitionen erfolgt.

Finanzvermögen

31.12.2019	31.12.2018	Veränderung in %
263.280,52	334.922,52	-21,39

Das **Finanzvermögen** verminderte sich durch Abgang von Forderungen um 71.642,00 €. Die Beteiligungen sind mit 21.700,00 Euro unverändert geblieben.

Die öffentlich-rechtlichen Forderungen betragen zum 31.12.2019 175.568,99 Euro, die privat-rechtlichen Forderungen 66.011,53 Euro.

Liquide Mittel

Liquide Mittel waren am 31.12.2019 in Höhe von 716.054,14 € vorhanden, eine Steigerung gegenüber dem 01.01.2019 von 293.626,67 €.

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten mussten nicht gebildet werden.

Wichtige Positionen der Passivseite

Nettoposition

31.12.2019	31.12.2018	Veränderung in %
11.103.313,12	11.246.161,85	-1,27

Das **Reinvermögen**, das sich grundsätzlich nicht ändern darf, beläuft sich auf 5.731.943,92 Euro. Dieses sind 50,00 Euro mehr als im Vorjahr, bedingt durch Spenden für nicht abnutzbare Anlagegüter (Bronzezwerge).

Das **Jahresergebnis** von **307,48 Euro** € setzt sich aus 41.414,87 € Überschuss aus dem ordentlichen und 41.107,39 € Defizit aus dem außerordentlichen Ergebnis zusammen.

Die **Sonderposten** verminderten sich von 6.070.450,19 € um 143.206,21 € auf nunmehr 5.927.243,98 €.

Schulden

31.12.2019	31.12.2018	Veränderung in %
495.678,89	498.679,72	-0,60

Die **Schulden** in Höhe von 495.678,89 € sind um 3.000,83 € niedriger als zu Jahresbeginn. Sie setzen sich zusammen aus Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen (367.921,20 Euro), Liquiditätskrediten (0,00 Euro), Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (127.282,27), Transferverbindlichkeiten (115,00) und sonstigen Verbindlichkeiten (360,42 Euro).

Rückstellungen

31.12.2019	31.12.2018	Veränderung in %
119.043,79	264.538,53	-55,00

Die einzelnen Rückstellungen können der Rückstellungsübersicht entnommen werden. Die erhebliche Abnahme gegenüber dem 01.01. des Jahres ist vor allem auf die Inanspruchnahme der Rückstellungen für die Kreis- und Samtgemeindeumlage zurückzuführen.

Passive Rechnungsabgrenzungsposten mussten nicht gebildet werden.

4. Art und Höhe der wesentlichen außerordentlichen Erträge und Aufwendungen

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
531100 Erträge aus Abgang von unbeweglichem Vermögen (1_1)	0,00	-21.645,40	21.645,40
SUMME	0,00	-21.645,40	21.645,40

Außerordentliche Erträge entstanden in Höhe von 21.645,40 € aus Buchgewinnen bei Grundstücksveräußerungen.

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
532100 Aufwendungen aus Abgang von Vermögen (1_1)	0,00	62.752,79	-62.752,79
SUMME (2)	0,00	62.752,79	-62.752,79

Bei den außerordentlichen Aufwendungen in Höhe von 62.752,79 Euro handelt es sich um Buchverluste aus Grundstücksverkäufen.

5. Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können

Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um die Fälle, die nicht als Rückstellung passiviert worden sind. Vor allem die Bürgschaften, die die Stadt Hitzacker (Elbe) übernommen hat, könnten zu solchen Verpflichtungen führen.

Es handelt sich um eine Bürgschaft gegenüber der VERDO GmbH in Höhe von 537.750,00 Euro zur Absicherung der Kredite im Rahmen der damaligen Modernisierungsmaßnahmen. Zu den Rückstellungen siehe auch die ebenfalls dem Jahresabschluss beigefügte Rückstellungsübersicht.

6. Bisher nicht abgedeckte Fehlbeträge

Es liegen nicht abgedeckte Fehlbeträge aus den folgenden Jahren vor:

2011 in Höhe von 172.139,24 Euro tlw.

2012 in Höhe von 66.245,17 Euro

2013 in Höhe von 20.480,97 Euro

2014 in Höhe von 78.198,21 Euro

2015 in Höhe von 155.905,16 Euro

2016 in Höhe von 5.125,57 Euro

2017 in Höhe von 23.709,44 Euro

2018 in Höhe von 34.378,50 Euro

Insgesamt betragen die nicht abgedeckten Fehlbeträge zum 31.12.2018 **556.182,26** Euro.

gez.
Kern

Anlagen

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen/über- und außerplanmäßige Inanspruchnahme von Investitionsmitteln

Es sind 2019 folgende überplanmäßige Aufwendungen im Ergebnishaushalt entstanden:

Ordentlicher Ergebnishaushalt:

Budget 0: diverse kleinere Beträge, Überschreitung liegt in der Entscheidungsbefugnis des Stadtdirektors und wurde genehmigt.

Im investiven Bereich wurden gab es **keine** überplanmäßige Inanspruchnahme.

Erklärung über die Vollständigkeit und Richtigkeit des Jahresabschlusses gemäß § 129 Abs. 1 NKOMVG

Der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2019 wurde gem. § 128 NKomVG i. V. m. dem neunten Abschnitt (§§ 50 bis 59) KomHKVO aufgestellt. Im Jahresabschluss sind sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen dargestellt.

Die Vollständigkeit und Richtigkeit des Jahresabschlusses gemäß § 129 Abs. 1 NKomVG und des dazugehörigen Anhangs nebst Anlagen wird hiermit bestätigt.

Hitzacker (Elbe) den 23.04.2020

gez.

Meyer